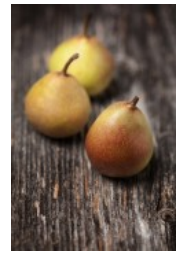


Poire à Botzi AOP



Diese Birnensorte ist anspruchsvoll im Anbau, schwierig zu konservieren und ungewiss im Ertrag: Die Poire à Botzi hat manchen Produzenten entmutigt und wäre beinahe verschwunden. „Botzi“ stammt aus dem Freiburger Patois und heisst so viel wie „Büschel“ oder „in Trauben“. Ihr büschelförmiges Wachstum hat den Birnen ihren Namen gegeben, auf Deutsch tragen sie den Namen Büschelbirne. Die Frucht unterscheidet sich durch ihre runde Form und ihren kleinen Durchmesser (40–55 mm) von den meisten anderen Birnen. Die Poire à Botzi zeichnet sich durch grünliche Noten aus sowie durch Aromen nach vergorenen oder reifen Früchten.

Link: [Interprofession de la Poire à Botzi](#)

Produzenten

[Chenax Gérard - Früchte](#)

[Confrérie de la Poire à Botzi](#)

[CFD SA / Culturefood](#)

[Daniel Jacot Sàrl](#)

[Belmont Fruits](#)

[FRIOBA](#)

[Institut agricole de Grangeneuve / Geschäft](#)

[La Magie de la Ferme](#)

[Marché des Chandines](#)

[Perritaz Bertrand](#)

[Schwaller's Sensler Bauernladen](#)

[Union fruitière Fribourgeoise](#)

Produit : Poire à Botzi AOP

